

BBS bietet neue Bildungsgänge an

LANDSTUHL: Schule will sich stärker an „Forderungen des Arbeitsmarkts“ orientieren

Die Berufsbildende Schule (BBS) Landstuhl bietet ab dem Schuljahr 2008/09 neue Bildungsgänge an. Damit will sich die Einrichtung noch stärker am Arbeitsmarkt orientieren.

„Die Neuorganisation der höheren Berufsfachschule an den BBS in Rheinland-Pfalz führt zu einer stärkeren Ausrichtung an den Forderungen des Arbeitsmarktes“, heißt es in einer Mitteilung der Kreisverwaltung. Dazu orientieren sich alle Bildungsgänge an einschlägigen Ausbildungsberufen.

Die BBS Landstuhl bietet ab dem nächsten Schuljahr neben dem bereits etablierten Bildungsgang Hauswirtschaft die neuen Fachrichtungen „Organisation und Officemanagement“ sowie „Handel und E-Commerce“ an. Letztere umfasst den Handel mit Waren in verschiedenen Branchen und den Verkauf an Handwerk und Industrie. „Hier werden alle Aspekte der Lagerhaltung und des Warenflusses zwischen Herstellern, Weiterverarbeitern und Endverteilern berücksichtigt“, so die Kreisverwaltung. Dabei besteht bei nach dem ersten Schuljahr die Möglichkeit, in die berufliche Ausbildung zum Groß- und Außenhandels- oder Einzelhandelskaufmann zu wechseln. Das Schuljahr an der höheren Berufsfachschule kann auf die Ausbildungszeit angerechnet werden.

Die Unterrichtsinhalte der Fachrichtung „Organisation und Officemanagement“ sind an die Ausbildung der Bürokaufleute angelehnt. Diese erledigen alle kaufmännischen und organisatorischen Tätigkeiten innerhalb eines Betriebs und sorgen dafür, dass die betrieblichen Informations- und Kommunikationsflüsse reibungslos funktionieren. Sie arbeiten in den Verwaltungsabteilungen von Unternehmen aller Wirtschaftsbereiche.

Nach zwei Jahren Schulzeit können die Berufsabschlüsse „Staatlich geprüfter kaufmännischer Assistent“ oder „Staatlich geprüfter Hauswirtschaftsassistent“ erreicht werden. Zusätzlich kann eine Prüfung zur Erlangung der Fachhochschulreife abgelegt werden.

Im berufsbildenden Schulsystem kann aufbauend in der einjährigen Berufsoberschule II die allgemeine Hochschulreife erlangt werden. Nach dem Abschluss in der Fachrichtung „Handel und E-Commerce“ kann durch ein Praktikum in einem Ausbildungsbetrieb und abschließender Kammerprüfung der Berufsabschluss im Ausbildungsberuf Groß- und Außenhandelskaufmann erreicht werden.

Weitere Informationen gibt es beim Informationstag der BBS Landstuhl (Telefon 06371 2534, www.bbs-landstuhl.de), der am Samstag, 19. Januar, von 9 bis 12 Uhr stattfindet. (red)

DICKR

Quelle:

Verlag: DIE RHEINPFALZ

Publikation: Pfälzische Volkszeitung

Ausgabe: Nr.9

Datum: Freitag, den 11. Januar 2008

Seite: Nr.21